



Deutscher
Caritasverband e.V.

Berliner Büro
Pressestelle

Reinhardstraße 13
10117 Berlin

Ihre Ansprechpartnerin
Anja Stoiser
Telefon-Durchwahl 030 28 44 47-44
Telefax 030 28 44 47-55
Anja.stoiser@caritas.de
www.caritas.de

Statement

Statement des Deutschen Caritasverbandes Vielfalt in der Caritas

Freiburg/ Berlin, 24.1.2022 In ihren Einrichtungen und Diensten ist die Caritas offen für alle Menschen. Jede und jeder soll sich willkommen fühlen und erhält die Unterstützung und Hilfe, die er oder sie benötigt. Die unvoreingenommene Offenheit gilt nicht nur gegenüber Menschen in Not, sondern auch in der Zusammenarbeit mit Partner_innen sowie im Umgang mit den Mitarbeitenden. Wir respektieren Ihre persönliche Lebensführung und Privatsphäre.

Diese Haltung beruht auf der christlichen Überzeugung von der bedingungslosen und universellen Liebe Gottes zu allen Menschen in ihrer Einzigartigkeit und Vielfalt. Sie ist damit auch Auftrag für die Caritas und bestimmt unser Handeln als katholischer Verband.

In unseren Einrichtungen und Beratungsstellen erfahren wir, dass Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Alter, Herkunft, Nationalität, Glauben, sexueller Orientierung, sozialem Status, Bildung und weiterer Eigenschaften und Merkmale eine wichtige Ursache von Lebensnot und -krisen ist.

Der Caritas ist es ein Anliegen, diese Diskriminierung zu beenden. Innerhalb Deutschlands und weltweit. In unserer Gesellschaft und in unserer Kirche. Als Arbeitgeberin steht die Caritas in der Verantwortung, an der Erreichung dieses Zieles konkret mitzuwirken.

Als Verband sind wir klar positioniert: Wir treten ein gegen Rassismus, Homophobie, Frauenfeindlichkeit und andere Formen von Ausgrenzung und Diskriminierung. Die Menschen in ihrer Einzigartigkeit wahrzunehmen und ihre Vielfalt anzuerkennen ermöglicht erst die gleichwertige Teilhabe für alle.

2020 hat der Caritasrat die Kommission Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt eingesetzt. Im März 2022 wird die Kommission Vorschläge vorlegen, wie diese Ziele in der Arbeit des Caritasverbandes konkreter umgesetzt werden können.

Der Umgang mit sexueller und geschlechtlicher Vielfalt in Kirche und Caritas ist Thema eines verbandsinternen Fachtages am 14. Februar 2022, bei dem auch die Reformvorhaben des Synodalen Wegs der katholischen Kirche diskutiert werden.